



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Jürgen Baumgärtner, Martin Schöffel, Thomas Huber, Dr. Ute Eiling-Hütig, Max Gibis, Michael Hofmann, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Dr. Martin Huber, Michaela Kaniber, Sandro Kirchner, Alexander König, Dr. Hans Reichhart, Tobias Reiß, Thorsten Schwab, Bernhard Seidenath, Carolina Trautner, Steffen Vogel CSU**

Drs. 17/4815, 17/5482

Förderung gemeinschaftlicher und öffentlicher Maßnahmen nach den Dorferneuerungsrichtlinien – Anhebung der Fördersätze für gemeinschaftliche und öffentliche Maßnahmen der Dorferneuerung für Gemeinden, die sich im Stabilitäts- und Konsolidierungsprogramm befinden, prüfen

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, ob die Dorferneuerungsrichtlinien so reformiert werden können,

- dass die Fördersätze für gemeinschaftliche und öffentliche Maßnahmen der Dorferneuerung für Gemeinden, die sich im Stabilitäts- und Konsolidierungsprogramm befinden, im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel auf bis zu 90 Prozent der zuschussfähigen Kosten angehoben werden,
- dass es den Gemeinden gestattet wird, die Mittel aus dem Stabilitäts- und Konsolidierungsprogramm künftig auch für die Finanzierung der Dorferneuerungsmaßnahmen zu verwenden.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident